

Inhalt

Tecklenburgs „Gute Stube“	11
Burg - Ständehaus - Kreisverwaltung - Rathaus	12
Ein Hotel der Extra-Klasse: das „Kurhotel Burggraf“	15
Das erste Haus am Platze	22
Der Kaiser in Tecklenburg: 31. August 1907	27
Als das Licht anging: Strom und Wasser in Tecklenburg	30
Aufbruch ins motorisierte Zeitalter: die Firma Stambusch.....	31
Die Villa von Recklinghausen	34
Die Sparkasse	35
Haus Nr. 4: Praxis Dr. Hellweg	37
Die Geschichte des Postwesens in der Stadt	39
Die „Ziehharmonika“: das Haus Sprick	46
Sophie Prigge, Kolonialwaren	49
Das Haus Winkler und der „Osnabrücker Hof“	53
Schützenfest bei „Lui“: Gaststätten an der Landrat-Schultz-Straße	59
Die „Landhausmoden“ und der „Lindenhof“	73
Schneider Prigge	74
Alltag im Schneiderhaushalt	76
Baron Alfred von Renesse: ein münstersches Original zu Gast in Tecklenburg	78
Die alte Schule	80
Das Haus Lammert	84
Von der Schmiede zur Eisdiele: Das Haus Wulfekammer	87
Das Haus am Markt	88
Haus Nr. 17: die Sattlerei.....	90
Handwerker und Dienstleister gestern und heute	91
Wer war Landrat Dr. Hermann Schultz?	96
Anmerkungen	100
Quellen, Literatur und Bildnachweis	102